

Was genau ist eigentlich das Briefspiel?

Post by "Rekki Thorkarson" of Jul 10th 2019, 5:45 am

[Quote from Kearnaun](#)

Oh, was ich ganz vergessen habe. Es scheint ja nicht ganz unüblich, dass man nicht einen Einzelcharakter spielt, sondern eine ganze Familia/Dynastie ausarbeitet und zum Leben erweckt (ein Adelsgeschlecht, oder im Fall des horasischen Städtespiels auch eine vergleichbare Familie des städtischen Patriziats). Oder?

grübel

Wo ich in Gedanken wieder beim horasischen Städtespiel bin, komme ich nicht umhin mir zu denken, dass das doch eigentlich auch für Al'Anfa ganz funktionieren müsste. Nur, dass man dort dann statt in einer Stadt der zweiten Reihe eine Grandenfamilie der zweiten Garnitur spielen würde? Und warum gibt es gerade für die Perle des Südens kein Briefspiel? Liegts darin begründet, dass die Perle des Südens zur Zeit als das Briefspiel aufkam Redaktionsseitig als 'Die Bösen' und 'Die Verlierer' gesetzt war? Hm ...

Es ist richtig. Ein Briefspieler übernimmt für gewöhnlich eine Familie, ein Haus und stellt deren Mitglieder dar, umschreibt in der jeweiligen Regio- Wiki die Charaktere und das dazugehörige Lehen. Damit trägt er zur Lebendigkeit des Briefspiel und der ganzen Spielwelt bei.

Ich bin übrigens ebenfalls aktiver Briefspieler in den Nordmarken, dem Kosch und der Rommyliser Mark.

Wir haben im Herzogtum eine eigene regionale Zeitung die in der Wiki erscheint, den Greifenspiegel und darüber hinaus veröffentlichen wir Artikel im Aventurischen Boten.

Ich z.B. befasse mich eingehend mit den Zwergen in den Nordmarken.

Bei Interesse:

<http://wiki.nordmarken.de/bin/view/Nordmarken/BriefSpiel>

Oder:

<http://wiki.nordmarken.de/bin/...ordmarken/RekkiThorkarson>